

FLUSSZIGEINER

6/8-Takt, g-moll. Diesen Song spiele ich auf meiner 12saitigen Gitarre, Kapo auf dem 5. Bund. Das bedeutet: Das Lied ist zwar in g-moll, ich gebe aber die Akkorde in d-moll an.

INTRO mit Tin Whistle

||: D^{SUS2} D^{sus2/4/F} | C^{add9/E} C^{add9} | Gm/B^b C^{sus2} | G^{omit3/F} G^{omit3} :|| (4 mal)

1. STROPHE

 | D^{SUS2} D^{sus2/4/F} | C^{add9/E} C^{add9}
Iech bin reigflung af di Insl, rie ch schon Rehng und Moor,
 | Gm/B^b C^{sus2} | G^{omit3/F} G^{omit3}
Iech spier in Fluss scho schaukn, Sturm in meine Hoär.
 | D^{SUS2} D^{sus2/4/F} | C^{add9/E} C^{add9}
Seech di graua Wolkn renna, hör in Mövmback sei Gschraa,
 | Gm/B^b C^{sus2} | G^{omit3/F} G^{omit3}
siech an Eisvugl verbeiflieng wi an blaua Edlstaa.

ZWISCHENSPIEL KURZ mit Tin Whistle

| D^{SUS2} D^{sus2/4/F} | C^{add9/E} C^{add9} | Gm/B^b C^{sus2} | G^{omit3/F} G^{omit3}

2. STROPHE

**Wenn der Nebel endlich hochgehd, und der Fluss licher friedli do,
wenn di annern in der Falln lieng, dann schmass iech mein Diesl o.
Des drabbd di Ratzn asn Luuch, wall ihre Ruh etz hin is,
si stinkn nu nach Whiskey und köpfm gleich a Guinness.**

REFRAIN

||: D^{SUS2} F^{add9} | C G^{sus4} | F^{add9} Am⁷ | G^{sus4} G :|| G
||: **Flusszigeiner mechdi sei.** **Alles fließd an mier verbei.** :||

3. STROPHE

**Di Maschina machd 8 Knodn, mier sin nass bis af di Knochn,
di Sunna hammer gsehng is letzde Mol vur gud 8 Wochn.
Di schwarze Fohna middn Dodnschädl drotzd im Wedder,
di Mövm schießn uns afs Deck und schmiern uns alle Bredder.**

REFRAIN (2 mal)

4. STROPHE (Doppelstrophe)

**Der Schleuswärder wirfd di Leina mid sein Hoknarm aus,
er bressd in Brücknzoll as alle arma Deifl raus.
Is Hafmwasser schillerd bund vur lauder Scheiß und Diesl,
wer meuderd dauchd bis afm Grund, egol obs rehngd und niesld.
A schwarzer Hund bewachd in Steech und had alles im Griff.
Mier schmiernern mid bludichn Fleisch und schleichn uns vom Schiff.
Der Wird im Pub klopfd mid sein Hulzbaa im Sechs-achdl-dakd.
Di Musigger ham rode Hoär und an laudn Dudlsack.**

ZWISCHENSPIEL mit Dudlsack (16 Takte auf D^{omit3})

REFRAIN (2mal)

ZWISCHENSPIEL KURZ mit Tin Whistle

1. STROPHE wiederholt

2 mal ZWISCHENSPIEL KURZ mit Tin Whistle , Schlussakkord D^{omit3}

© Text und Musik Wolfgang Buck 2006. Erschienen auf der CD "Flusszigeiner" 2006.